

Exkursion der Judaistik

Jüdisches Museum der Schweiz und Synagoge Basel am 7. Juli 2011

- **Abfahrt:** Treffen um 9.00 auf Gleis 4 des Hbf Freiburg, Abfahrt nach Basel 9.15 Uhr
- **Programm:** Ankunft um 10.11 Uhr in Basel Bad Bf; Umsteigen Richtung Basel SBB Abfahrt 10.19 Uhr, Gleis 5; Ankunft in Basel SBB 10.24 Uhr; je nach Wetter Fahrt mit dem Bus(Linie 30) oder Spaziergang zum Jüdischen Museum der Schweiz
Kornhausgasse 8
CH – 4051 Basel
(Tel. 0041 – 61 – 261 95 14)
11 – 13 Uhr Besichtigung des Jüdischen Museums und der Basler Synagoge in zwei Gruppen unter der Führung von Frau Dr. Gaby Knoch-Mund (Direktorin des Museums) und Frau Sivan Ratzabi. ca. 13 Uhr Schluss des offiziellen Teils Kaffee oder Mittagessen im Restaurant Kornhaus(Kornhausgasse 10, Tel. 061 261 46 04) oder anderswo (auf eigene Rechnung)
- **Rückfahrtmöglichkeiten:** 15.35; 16.37; 17.37; 18.37Uhr ab Basel SBB oder 15.48; 16.26; 16.48; 17.26; 17.48; 18.26Uhr Basel Bad Bf. Rückfahrt in Absprache mit der 5er Gruppe des Baden-Württemberg-Tickets organisieren.
- **Möglichkeiten individueller Besichtigung:** jüdische Buchhandlung Goldschmidt (Mostackerstr. 17, Tel. 061-2616191), jüdischer Friedhof (Theodor-Herzl-Str. 30), Beyeler-Museum (Baselstr. 101; Riehen), Kunstmuseum (St.Alban-Rheinweg 60), Antikenmuseum (St.Alban-Graben 5), Rheinpromenade (Fähre), Shopping (auf eigene Rechnung)...
- **Kosten:** 10.- Euro (für Baden-Württemberg-Ticket, Bus und Führungen in Synagoge und jüd. Museum); mit Bitte um Bezahlung im Rahmen der Lehrveranstaltungen bis 30. Juni
- **Anmeldung:** im Rahmen der Vorlesung Grenzerfahrungen menschlichen Lebens im Spiegel jüdischen Denkens – Teil I: Gott oder per Mail bei Gabrielle Oberhänsl-Widmer
- **Kopfbedeckung:** alle männlichen Studierenden und Hörer sollten eine Kippa, einen Hut oder eine entsprechende Kopfbedeckung für die Synagogenbesichtigung mitnehmen
- **ECTS-Punkte:** für B.A.-Studierende besteht die Möglichkeit mit einem kleinen Essay einen Exkursionspunkt zu erwerben.

Über die zahlreiche Beteiligung von Studierenden,
Hörerinnen und Hörern freue ich mich

Prof. Dr. Gabrielle Oberhänsl-Widmer